

Nachrichten

Übersicht

Hörfunknachrichten

Regionalnachrichten

Nachrichtenarchiv

Politik & Wirtschaft

Panorama

Dossiers

60 Jahre BRD

Energiewirtschaft

Abfallwirtschaft

Katholikentag

Saar-Statut 1955

Jahresrückblick

► Wahlen

Kohlekrise

Gewinnzahlen

Wetter

Verkehr

Wasserstände

Ozonwerte

SR Mediathek

A-Z

Heute im

SR Fernsehen

Zurzeit im Radio

SAARTEXT

antenne saar

SR-Konzerte

103.7 UnserDing

SR Podcasts

ARD.de®

Nachrichten > Dossiers > Wahlen > Europawahl 2009



Das Europäische Parlament wirbt online für die Europawahl - auf YouTube, Facebook & Co.

Europa wirbt für sich im Internet

Die Europawahl am 7. Juni wirft ihre Schatten voraus – auch im Internet. Das Europäische Parlament präsentiert sich auf verschiedenen Online-Plattformen wie "Facebook" und "YouTube". EU-Bürger können Videobotschaften an die Abgeordneten schicken. Außerdem gibt es einen speziellen Wahl-O-Mat für die Europawahl.

(06.05.2009) Wie verankert man die europäische Politik in den Köpfen der Menschen? Im Vorfeld der Europawahl hat sich das Europäische Parlament (EP) einiges einfallen lassen, um die Europawahlen stärker ins Bewusstsein der Menschen zu rücken. Vor allem die Erstwähler und die jüngeren Jahrgänge sollen damit erreicht werden.

So ist das Parlament nun auf zahlreichen Social-Network-Plattformen vertreten. Bei "Facebook" und "MySpace" hat das Parlament ein eigenes Online-Profil eingerichtet. Darüber hinaus gibt es einen Flickr "Photo-Stream" mit einer Auswahl von Fotos aus allen Mitgliedsstaaten. In den einzelnen Mitgliedsländern wurden "Europa-Boxen" aufgestellt. Darin konnten Bürgerinnen und Bürger eigene Videobotschaften aufnehmen und an die Abgeordneten des Europäischen Parlamentes schicken. Die Ergebnisse sind nun online zu sehen.

Außerdem ist ein eigener YouTube-Channel geplant. Unter dem Namen "EU-Tube" sollen dort Videos mit Bezug zur Europawahl gezeigt werden.

Wahl-O-Mat für Europa

Auch inhaltlich soll den Wählern eine Orientierung gegeben werden. Dazu hat man ein bewährtes Konzept von vergangenen Wahlen übernommen. Der "Wahl-O-Mat", der in der Vergangenheit bereits bei verschiedenen Wahlen eingesetzt wurde, um jungen Wählern eine Entscheidungshilfe zu geben, wird nun als modifizierte Version für die Europawahl angeboten. Im "EU-Profiler" beantworten die User

Das Parlament im Netz

➔ myspace.com/europeanparl...
Europäisches Parlament auf MySpace

➔ facebook.com/europeanparl...
Europäisches Parlament auf Facebook

➔ flickr.com/photos/europeanp...
Photo-Stream des EP auf Flickr

➔ youtube.com/eutube
Der EU YouTube-Channel

"EU-Profiler"



Der EU-Profiler ist eine Art modifizierter "Wahl-O-Mat" für die Europawahl.

Eine Auswahl von Fragen soll dabei helfen ein parteipolitisches Profil zu erstellen.

➔ euprofiler.eu
Internetseite "EU-Profiler"

Suche

erweiterte S

Regionalna

Saarbrück wurde aus
entlassen

Saarlandwe



Mi



Video - Saa



Nachrichten



ARD-Thema



Die Newsle

Sie haben r
Newsletter
Saarländisc
abonniert?
Gratis-Abo.

SR 1 - Stan

Die wichtig:
des Tages,

einzelnen Fragen zu politischen Themen. Am Ende werden die eigenen Positionen in die Parteienprofile eingeordnet.

Erstwähler mobilisieren

Das Parlament will mit diesen Kampagnen nach eigenen Angaben vor allem junge Wähler mobilisieren. Gerade bei Erstwählern soll über die Online-Medien Interesse an der Arbeit des Europäischen Parlaments und der Europawahl geweckt werden. (sas)

Weitere Informationen

➔ tagesschau.de

"Üben in der virtuellen Fußgängerzone", Online-Kampagnen zur Europawahl [Beitrag auf tagesschau.de vom 6.5.2009]

 [Druckversion](#)

 [Beitrag weiterempfehlen](#)

Letzte Aktualisierung: Montag, 18.05.2009 - 12:06 Uhr

Der Saarländische Rundfunk ist nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über einen Link erreicht werden.

überregion:
kompetent
Europawahl
zusammen

SR 2 - Bilanz
Montags bis
Minuten Akt
Hintergründe
KulturRadio

SR 3 - Regional
Aktuelles u
aus dem ur
Saarland - i
auf SR 3 S:
[mehr]

SR 3 - Rund
Zehn Minut
Information
und aus de
[mehr]